



Verein zur Förderung  
der Partnerschaft  
Cecina - Gilching e.V.



Starnberger Merkur

17./18. Juni 2017

## 8 Westlicher Landkreis/Würmtal

Wochenend

### STÄDTEPARTNERSCHAFT

## Kultur, Gaumenfreuden und „la dolce vita“

Gilching/Cecina - Mitglieder und Freunde des Cecina-Vereins Gilching haben der 730 Kilometer entfernten Partnerstadt an der toskanischen Mittelmeerküste einen Besuch abgestattet. Gleich am ersten Besuchstag stand ein Ausflug nach Pisa, dem „neuen Rom“, auf dem Programm. Der schiefe Turm, Dom und das Baptisterium waren Stationen der Besichtigungstour. Auf der Rückfahrt genossen die Gilchinger auf einem Gut Weine und Oliven. Den Abend gestaltete das Comitato Cecina. Bis in die Nacht wurde bei toskanischen Kostlichkeiten, Musik und Tanz gefeiert.

Das mittelalterliche Siena, eine der schönsten Städte in der Toskana, stand am nächsten Tag auf dem Besuchsprogramm. Dort besichtigten die Gilchinger die Basilika Maria

sei Servi, den prächtigen Dom sowie den Palazzo Pubblico und die Piazza del Campo, wo in Kürze wieder der bekannte Palio stattfinden wird. Das reichhaltige Fünf-Gänge-Menü am Abend im Ristorante Il Borgho, wurde vom Chefkoch persönlich serviert, der die Gäste zu später Stunde mit einer süßen Überraschung und einem kleinen Feuerwerk verabschiedete.

Am letzten Tag des Aufenthaltes besuchten die Gilchinger entweder den Markt in Cecina Mare oder suchten den Strand auf, um das azurblaue Meer zu genießen. Nachmittags stand eine Fahrt nach Populonia, der einzigen Hafenstadt der Etrusker, auf dem Programm. Beim Abendessen galt es Abschied zu nehmen. Das nächste Wiedersehen wird bei der „Festa italiana“ in Gilching sein.

FICENI BABU



Unter der Sonne der Toskana: Mitglieder des Cecina-Vereins Gilching bei Freunden in Italien.

FOTO: CECINA-VEREIN